

Inhaltsverzeichnis

1 Problemstellung und Zielsetzung.....	1
2 Forschung zur Mensch-Computer Interaktion.....	7
2.1 Begriffe und Gegenstandsbereich.....	7
2.2 MCI-Studien zur EDV-Qualifizierung.....	11
2.2.1 Minimale Instruktion: Der Ansatz von Carroll.....	13
2.2.1.1 Benutzerfehler	13
2.2.1.2 Lernverhalten von EDV-Benutzern.....	15
2.2.1.3 Prinzipien der Minimalen Instruktion	19
2.2.1.4 Fallstudien der Minimalen Instruktion	20
2.2.1.5 Zusammenfassung und Kritik	26
2.2.2 Weitere MCI-Trainingsstudien	27
2.2.2.1 Einfluß der Benutzeroberfläche auf die Erlernbarkeit.....	28
2.2.2.2 Gestaltung von on-line Hilfesystemen, Handbüchern und Dokumentationen.....	29
2.2.2.3 Bedeutung kognitionspsychologischer Aspekte	30
2.2.2.4 Gestaltung von Instruktionsmaßnahmen	34
2.2.2.5 Aufgabenorientierung oder systemorientierte Lern- und Arbeitshilfen.....	40
2.2.2.6 Zusammenfassung	42
2.3 Zusammenfassung und kritische Bewertung.....	43
3 Instruktionspsychologie und Instruktionsdesign	47
3.1 Lernen und Lehren als Gegenstand der Pädagogischen Psychologie	48
3.1.1 Lernen, Lerntheorien und Lernpsychologie.....	48
3.1.2 Lehr-Lern-Forschung.....	51

3.2	Instruktionspsychologie	53
3.2.1	Instruktionsdesign und Instruktionstheorie	56
3.2.2	Instruktionspsychologischer Rahmen für EDV-Schulungs- maßnahmen.....	63
3.2.2.1	Lehrmethoden und Lehrfunktionen.....	68
3.2.2.2	Situiertes Lernen und Konstruktivismus	78
3.2.2.3	Lernerfolg und Transfer.....	88
3.2.2.4	Zusammenfassung	94
3.3	Zusammenfassung und kritische Bewertung	96
4	Gestaltung des Kurskonzeptes und der computerunterstützten Lernumgebung.....	99
4.1	Exkurs: Geschichte und Stellenwert von Textverarbeitung.....	99
4.2	Didaktik des Kurskonzeptes.....	105
4.2.1	Makrodidaktik.....	105
4.2.2	Mikrodidaktik.....	112
4.3	Das WinWord-Kursprogramm	114
4.3.1	Benutzeroberfläche und Handhabung.....	115
4.3.2	Training Wheels.....	120
4.4	Zusammenfassung und Überleitung zur Kursdurchführung und -evaluation.....	130
5	Empirische Studie	133
5.1	Fragestellungen.....	134
5.2	Methode	134
5.2.1	Untersuchungsdesign und spezifische Fragestellungen.....	135
5.2.2	Untersuchungsinstrumente	142
5.2.2.1	Fragebogen zu Lernermerkmalen.....	143
5.2.2.2	Wissenstest.....	144
5.2.2.3	Logfile des WinWord-Kursprogramms	145
5.2.2.4	Fragebogen zur Lernzielbewertung	146
5.2.2.5	Lernerfolgsaufgabe zur Erfassung des Handlungswissens	146
5.2.2.6	Fragebogen zur Kursakzeptanz.....	150

5.2.3	Rahmenbedingungen der Kursdurchführung	151
5.2.3.1	Untersuchungstermine	152
5.2.3.2	Kursdozentinnen und -dozenten.....	152
5.2.3.3	Rekrutierung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer.....	153
5.2.3.4	PC-Schulungsraum und technische Ausstattung.....	153
5.2.4	Stichprobenbeschreibung	154
5.2.5	Untersuchungsmaterialien.....	157
5.2.6	Untersuchungsablauf.....	158
5.2.7	Statistische Auswertungsmethoden	161
5.3	Ergebnisse	162
5.3.1	Lernermerkmale	162
5.3.1.1	Computererfahrung und -nutzung.....	163
5.3.1.2	Computereinstellung und -akzeptanz	174
5.3.1.3	Lernerfahrungen und -einstellungen im EDV-Bereich	176
5.3.1.4	Interesse und Motive der Kursteilnehmenden.....	181
5.3.1.5	Verfügbares Faktenwissen zu Kursbeginn - „Vorwissen“	184
5.3.1.6	Zusammenfassung und Diskussion.....	191
5.3.2	Erfolgskriterium: Kursdurchführungszeit.....	193
5.3.2.1	Zusammenfassung und Diskussion.....	196
5.3.3	Erfolgskriterium: Verständlichkeit und Schwierigkeit der Lernziele.....	197
5.3.3.1	Verständlichkeit und Schwierigkeit der Lernziele und relevante Lernermerkmale	199
5.3.3.2	Multiple Beziehungen von Verständlichkeit und Schwierigkeit der Lernziele mit relevanten Lernermerkmalen.....	202
5.3.3.3	Zusammenfassung und Diskussion.....	204
5.3.4	Erfolgskriterium: Erworbenes Faktenwissen - „Nachwissen“.....	206
5.3.4.1	Veränderungen der Vorwissen- und Nachwissenstestleistungen	208
5.3.4.2	Nachwissen und selbsteingeschätzter Kenntnisstand in Textverarbeitung.....	212
5.3.4.3	Bivariate und multiple Beziehungen des Nachwissens mit relevan- ten Lernermerkmalen und bisher dargestellten Erfolgskriterien	214
5.3.4.4	Zusammenfassung und Diskussion.....	219
5.3.5	Erfolgskriterium: Erworbenes Handlungswissen	220
5.3.5.1	Vollständigkeit der Lernerfolgsaufgabe.....	221
5.3.5.2	Lösungsgüte der Lernerfolgsaufgabe	224
5.3.5.3	Benutzung der Kursunterlagen.....	226
5.3.5.4	Bearbeitungszeit der Lernerfolgsaufgabe.....	228
5.3.5.5	Bivariate und multiple Beziehungen der Leistungsmaße der Lernerfolgsaufgabe	229

5.3.5.6	Bivariate Beziehungen der Leistungsmaße der Lernerfolgsaufgabe mit relevanten Lernermerkmalen und bisher dargestellten Erfolgskriterien	230
5.3.5.7	Multiple Beziehungen der Lösungsgüte mit relevanten Lernermerkmalen und bisher dargestellten Erfolgskriterien	232
5.3.5.8	Zusammenfassung und Diskussion	233
5.3.6	Erfolgskriterium: Kursakzeptanz	236
5.3.6.1	Allgemeine Kursbewertung	236
5.3.6.2	Bewertung des Kurskonzepts, der Übungsaufgaben und der Kursunterlagen.....	239
5.3.6.3	Einstellungen zum Computer und zu Textverarbeitung und durch den Kurs erzielte Einstellungsänderungen	241
5.3.6.4	Bivariate Beziehungen ausgewählter Kursbewertungen mit anderen Erfolgskriterien und relevanten Lernermerkmalen.....	244
5.3.6.5	Zusammenfassung und Diskussion	251
5.3.7	Ergebnisse der quasi-experimentellen Fragestellungen	254
5.3.7.1	Fragestellungen und Auswertungsverfahren.....	254
5.3.7.2	Stichprobenbeschreibung	255
5.3.7.3	Effekte in den Erfolgskriterien.....	261
5.3.7.4	Zusammenfassung und Diskussion	277
5.4	Zusammenfassung und Diskussion der empirischen Studie	283
5.4.1	Methodisches Vorgehen.....	283
5.4.2	Ergebnisse	287
5.4.3	Zusammenfassende Beantwortung der Fragestellungen.....	297
6	Resümee und Ausblick	305
	Zusammenfassung.....	315
	Literaturverzeichnis	317
	Abbildungsverzeichnis.....	343
	Tabellenverzeichnis	345
	Anhang.....	349